

*Das Kritische Jahrbuch ist die Ernte der täglichen NachDenkSeiten.  
Es erfüllt den Kant'schen Befehl: „Habe Mut, Dich Deines Verstandes zu  
bedienen.“ In meiner Sprache heißt das: Lass nicht die BILD-Zeitung und  
andere Lobby-Organen für Dich denken.*

Norbert Blüm  
(CDU, Bundesarbeitsminister 1982-1998)

*Sie sind meine wichtigste Gegeninformationsquelle.  
Erst durch Sie wurde mir bewusst, wie stark wir von allen Seiten  
täglich manipuliert werden. Danke!*

Beate Clasen-Liebers (Flensburg)

*NachDenkSeiten und Kritisches Jahrbuch legen die ideologische Schlag-  
seite des neoliberalen Mainstreams offen und halten mit guten Argu-  
menten gegen die Selbstzerstörungskräfte des „share holder value“ und  
für die Rückbesinnung auf den Sozialstaat.*

Ursula Engelen-Kefer  
(ehem. stellv. Vorsitzende des DGB,  
Mitglied des Parteivorstands der SPD)

*Die NachDenkSeiten sind eine unerschöpfliche Informationsquelle für  
alle, die am Mainstream der öffentlichen Meinungsmacher zweifeln. Wer  
NachDenkSeiten liest, kann sich aus der Vorherrschaft des „neoliberalen“  
Denkens befreien und wird mit Hintergrundinformationen versorgt, die in  
den gängigen Medien nicht zu finden sind.*

Konstantin Wecker  
(Liedermacher, Komponist und Autor)

*Seit kurzem (leider) erst schaue ich immer öfter in die NachDenkSeiten.  
Vielen Dank für Ihre Arbeit. Ich versuche jeden, den ich kenne, auf Ihre  
Seiten aufmerksam zu machen.*

Dieter Linke, Lindenberg (Allgäu)

*Eines der ganz wenigen deutschen Polit-Blogs, die überhaupt  
wahrgenommen werden, sind die Nachdenkseiten*

DER SPIEGEL (30/2008)

[www.nachdenkseiten.de](http://www.nachdenkseiten.de)



ISBN 978-3-00-026393-4 18,80 €